

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name Stadt Traunreut
Straße Rathausplatz 3
PLZ, Ort 83301 Traunreut
Telefon +49 8669 857-155 Fax +49 8669 857-100
E-Mail vergabe@traunreut.de Internet www.staatsanzeiger-eservices.de

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer 2023-135, LV 001

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Die zur Verschlüsselung verwendeten Algorithmen entsprechen dem Signaturgesetz, der Signaturverordnung und der Richtlinie für Kryptographische Verfahren des BSI.

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
 in Textform
 mit fortgeschrittener/m elektronischer/m Signatur/Siegel.
 mit qualifizierter/m elektronischer/m Signatur/Siegel.
 schriftlich

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
 Planung und Ausführung von Bauleistungen
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

83301 Traunreut

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Umgestaltung Kantstraße, Tiefbauarbeiten - Straßenbau und Freianlagen

Im Rahmen des ISEK Traunreut soll ein Teilbereich der Kantstraße umgebaut werden.
Der Planungsumgriff umfasst 12.815 qm.

Im Zuge der Baumaßnahme „Umgestaltung Kantstraße-Städtebauförderung“ sind unter anderem die nachfolgenden Leistungen erforderlich:

- 130 m³ Oberboden liefern und andecken 9.600 m² Planum herstellen
- 430 m Entwässerungsrohrleitung herstellen, inkl. Leitungsgräben
- 9.100 m² Schicht ohne Bindemittel ausbauen, Aushub zwischenlagern, beproben und entsorgen
- 9.100 m² Frostschuttschicht herstellen
- 3.900 m² Asphaltoberbau herstellen
- 4.000 m² Pflasterdecke herstellen
- 400 m Granithochbord Form A herstellen
- 500 m Granittiefbord Form A herstellen
- 1.300 m Granitgroßpflasterstreifen herstelle
- 230 m Betoneinfassungen herstellen
- 23 St Bäume pflanzen
- 17 St Baumroste inkl. Fundament und Anfahrschutz herstellen

Außerdem sind Leistungen zur Verkehrssicherung, weitere Erdarbeiten, Anpassungen oder Abbrucharbeiten am Bestand und Lieferung und Einbau von weiteren Ausstattungselementen erforderlich.

Teil der Leistungen ist auch die Fertigstellungspflege und Entwicklungspflege der ausgeschriebenen Grünanlagen. Die Leistungen sind in Teilmengen zu erbringen.

Nach dem Rückbau der befestigten Flächen (Asphalt- bzw. Pflasterbelag) ist das Planum für die ungebundenen Oberbauschichten auf ca. 30cm bzw. 40 cm unter fertiger Geländeoberkante herzustellen.

In Teilbereichen, in denen der vorhandene ungebundene Oberbau nicht in der ausreichenden Mächtigkeit vorliegt oder nicht tragfähig oder nicht frostsicher ist, ist ein zusätzlicher Bodenabtrag in Abstimmung der örtl. Bauüberwachung erforderlich.

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage entfällt
Zweck des Auftrags entfällt

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- nein
 ja, Angebote sind möglich
- nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung: 22.04.2024
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 29.11.2024
 weitere Fristen siehe Vergabeunterlagen

j) Nebenangebote

- zugelassen
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
 nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

- zugelassen
 nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden

elektronisch zur Verfügung gestellt unter: www.staatsanzeiger-eservices.de

nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

Stadt Traunreut, Vergabestelle
Rathausplatz 3, 83301 Traunreut

Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform

Höhe der Kosten 36,49 €

Zahlungsweise Banküberweisung Verrechnungsscheck

Empfänger Stadt Traunreut

Verwendungszweck Vergabeunterlagen Vergabe Nr. 2023-135, LV 001

Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.

IBAN DE02 7116 0000 0001 9727 07

Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:

- Abgabe Verschwiegenheitserklärung
 andere Maßnahme:

siehe Vordruck L 2440 Informationen zur Datenerhebung

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
 teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:

- nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist am 06.03.2024 um 10:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist am 26.04.2024

p) Adresse für elektronische Angebote: www.staatsanzeiger-eservices.de

Anschrift für schriftliche Angebote:

Stadt Traunreut

Vergabestelle

Rathausplatz 3

83301 Traunreut

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: **Deutsch**

r) Zuschlagskriterien

- siehe Vergabeunterlagen
 nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

s) Eröffnungstermin am 06.03.2024 um 10:00 Uhr

Ort Stadt Traunreut - Vergabestelle

Raum E.107

Rathausplatz 3

83301 Traunreut

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

Bieter und deren Bevollmächtigte

t) geforderte Sicherheiten

Sicherheit für die Vertragserfüllung ist in Höhe von 5 Prozent der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten, sofern die Auftragssumme mindestens 250.000 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt.

Die für Mängelansprüche zu leistende Sicherheit beträgt 3 Prozent der

Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme)

Weitere Regelungen siehe Vergabeunterlagen.

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

Zahlungsbedingungen gemäß VOB/B.

v) Rechtsform der/ Anforderung an Bietergemeinschaften

gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt (Eigenerklärung zur Eignung) ist erhältlich unter:

https://www.stmb.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/vergabeundvertragswesen/vhb/z5_vergabe_bauftraege_formblatt_124_eigenerklaerung.pdf
und liegt den Vergabeunterlagen bei

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

siehe Vergabeunterlagen

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Regierung von Oberbayern, Maximilianstr. 39, 80535 München
